



Das Basteln von nützlichen Dingen (z.B. Musikinstrumente, Vogelhäuschen...) aus vermeintlichen Abfällen macht den Wert im wahrsten Sinn begreifbar.

Plastikfrei & Unverpackt – Besuch beim Unverpacktladen:

Im Unverpacktladen werden verpackungsfreie sowie ökologische und regionale Produkte angeboten. Die Kinder und Jugendlichen entdecken dort eine andere Art des Einkaufens und können dies eigenhändig ausprobieren.

Dauer: Die Durchführungsdauer liegt je nach Modul bei zwei bis drei Stunden

Kosten: Die Kosten belaufen sich auf 1€ Teilnahmegebühr pro Schüler*in pro Veranstaltung

Interesse geweckt?

Dann melden Sie sich bei uns:

BUND Naturschutzzentrum
Leonhardstr. 1, 88212 Ravensburg
Telefon: 0751/21451, Telefax: 0751/21483
E-Mail: manuel.schiffer@bund.net

Weitere Informationen gibt es auf unserer Website oder direkt im Naturschutzzentrum:
www.bund-ravensburg.de

Das Projekt wird gefördert durch:

Hans und Gretel Burkhardt Stiftung

momo

Stiftung

des BUND Baden-Württemberg
für Kinder, Umwelt und Gesundheit

 Kreissparkasse
Ravensburg

STADLER®

Technik von ihrer besten Seite



Bund für
Umwelt und
Naturschutz
Deutschland

FRIENDS OF THE EARTH GERMANY

Bund für
Umwelt und
Naturschutz
Deutschland



FRIENDS OF THE EARTH GERMANY

Ökofairer Konsum mit Genuss und wenig Müll

ein Projekt
des BUND Ravensburg-Weingarten



für Schulklassen, Kinder- &
Jugendgruppen



**So nicht!
Aber wie
dann?**



Foto: Pixabay.com

Ökofairer Konsum mit Genuss und wenig Müll

Gemeinsam für die Umwelt aktiv Nachhaltiger Konsum ist umweltfreundlich (Öko), ist fair (fairer Handel) und das mit Genuss und wenig Müll.

„Ökofairer Konsum mit Genuss und wenig Müll“ ist für Schulklassen und interessierte Kinder- und Jugendgruppen konzipiert. Die behandelten Themen sind vielfältig: Es geht um Nachhaltigkeit, um die Abfallproblematik, die Abfallentsorgung- und vermeidung sowie um ökologische und fair hergestellte Produkte.

Durch spannende Exkursionen, Workshops und Bastelaktionen erleben die Teilnehmenden die Hintergründe zu den Themen Müll und Konsum. Alle Aktionen im Projekt sind in Module untergliedert - einzelne Module, wie auch mehrere Module können

bei uns nachgefragt werden. Von Vorteil ist die Durchführung mehrerer Module, da die Modulinhalte ineinandergreifen und aufeinander aufbauen.

Mögliche Module:

Exkursion Entsorgungszentrum Gutenfurt:

Hier wird der verbrannte Hausmüll als Schlacke deponiert – welche Rückstände enthält sie?



Foto: Deponie Gutenfurt

Wir erfahren, dass die Beseitigung des Abfalls nicht unproblematisch ist und mit einem großen technischen Aufwand und mit jahrzehntelanger Nachsorge verbunden ist.

Eine Einkaufssafari:

Wir machen uns auf die Pirsch und begeben uns auf eine Foto-Einkaufssafari durch verschiedene Geschäfte. Lernt dort die Unterschiede der

angebotenen Produkte und Verpackungen kennen. Gemeinsam erarbeiten wir dann unsere Möglichkeiten für nachhaltiges Einkaufen im Alltag.

Die Schulrallye:

Die Problematik der „wilden“ Abfallentsorgung ist ein guter Einstieg in Fragen von nicht nachhaltiger Lebensweise und nachhaltigen Handelns. Die Kinder und Jugendlichen erarbeiten ihre eigenen Verbesserungsvorschläge und Tipps zur Abfallvermeidung und Nachhaltigkeit in ihrer Schule.

Fairtrade - Besuch beim Weltladen Ravensburg:

Hier dreht sich alles um faire und ökologische Produkte sowie um unser Kaufverhalten. Was ist fairer Handel? Kann ein achtsamer Einkauf Auswirkungen auf arme Länder haben? Wie können wir die Fairtrade-Bewegung in unserem Alltag unterstützen?

Exkursion zum Recyclingbetrieb Firma Bausch:

Wie werden Abfälle richtig getrennt? Was sind Wertstoffe? Was wird aus ihnen gemacht? Welche Möglichkeiten aber auch Umweltbelastungen gehen mit der Abfallverwertung und -beseitigung einher?

Workshops Upcycling

Dieser Workshop ist ein spielerischer und kreativer Einstieg in die Themen Verwertung und Vermeidung.

